

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am im April 2019

# „Schnittstelle“ Industrieviertel:

„Viertelfestival NÖ — Industrieviertel 2019“ bietet  
66 Kunst- und Kulturprojekten von 11. Mai bis 11. August  
eine Bühne!

Insgesamt 66 Projekte (davon 13 Schulprojekte) werden beim „Viertelfestival NÖ Industrieviertel 2019“ vom 11. Mai bis 11. August 2019 im Industrieviertel unter dem Motto „Schnittstelle“ umgesetzt.

Die Projekte wurden aus 236 Einreichungen von einer 13-köpfigen Jury ausgewählt. Kulturinteressierte erwartet ein facettenreiches Programm: Regionalgeschichte trifft auf Experimentalfilm, Barocktänze auf Rock'n'Roll, traditionelle Blasmusik auf Polka-Rock, Zeitgeschichte auf Theater, Natur auf Kunst, Technik auf Performance. Bereits zum zweiten Mal werden in dieser Festivalsaison einige Projekte in Kooperation mit dem Musikschulmanagement NÖ umgesetzt.

Vor dem Hintergrund des Festival-Mottos „Schnittstelle“ befassen sich viele Kunschtchaffende in ihren Projekten mit Aspekten der Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft des Industrieviertels. Intensiv behandelt werden außerdem das Spannungsfeld „Kunst Technik Natur“ sowie Fragen der Inklusion und des Umgangs mit gesellschaftlich marginalisierten Gruppen.

Von 11. Mai bis 11. August wird das gesamte Industrieviertel zur Bühne: Unter den zum Teil außergewöhnlichen Spielorten befinden sich etwa die ehemalige Kammgarnfabrik in Bad Vöslau, die Gärten von Schloss Feistritz, der stillgelegte Triestingtaler Bahnhof Altenmarkt-Thenneberg, das Fischauer Thermalbad, der alte Schlachthof Wiener Neustadt und der älteste Naturpark Österreichs in Sparbach.

Nachstehend eine Übersicht über die Veranstaltungen am 11. bis 19. Mai (chronologisch).  
Detaillierte Informationen unter [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at).

Karin Neckamm: „DenkBAR Herrenhaus. Sei Teil: Jede/r kann Kunst“, Pottenstein  
[Workshops & Ausstellung]

Unter der Devise „Jede/r kann kreativ sein, jede/r hat Ideen, jede/r hat Träume“ wird der Herrenhof zur Schnittstelle, zur „DenkBAR“, zum Ort der Begegnung, wo man sich trifft, sich einbringt und gemeinsam im Rahmen von Workshops mit Künstler\*innen kreativ Neues schafft. Auf diese Weise entstehen Visionen und Ideen für die Zukunft des Herrenhauses und der Region. Ein gemeinsames Bild, Fotografien usw. zeigen, was die Menschen hier prägte, was sie heute beeinflusst und wo sie sich in Zukunft sehen. Bei einer Ausstellung werden abschließend alle Ergebnisse des gemeinschaftlichen Kreativprozesses präsentiert.

Termine / Programm: Sa 11. Mai 15 Uhr: Eröffnung des Projekts. Nähere Information zu Programm und Terminen unter [www.powerful-people.at](http://www.powerful-people.at)

Eintritt frei!

Ort: 2563 Pottenstein, Altes Herrenhaus, Hainfelderstraße 41, Bezirk Baden

Mit:

Projektleitung: Mag.a Karin Neckamm, Doris Holler-Bruckner

Veranstalter: POWERFUL PEOPLE – Kulturkreativität und Kulturpartizipation

Info: +43-676-61 76 373 (Karin Neckamm), [www.powerful-people.at](http://www.powerful-people.at), [www.viertelfestival-noe.at/denkbar-herrenhaus](http://www.viertelfestival-noe.at/denkbar-herrenhaus)

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach  
Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625  
viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am im April 2019

Anton Straka: „Musikschule trifft Militärmusik. JBO-Edlitz und Militärmusik NÖ im Duett“, Edlitz [Blasmusik, Musikschulprojekt]

Bei „Musikschule trifft Militärmusik“ geben das Jugendblasorchester der Musikschule Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg-Zöbern und ein großes Blechbläserensemble der Militärmusik NÖ ein gemeinsames Konzert. Eine interessante Begegnung ist programmiert!

Termine / Programm: Sa 11. Mai ab 15 Uhr: Eintreffen der Gäste, 16 Uhr: Begrüßung und Konzert. Im Anschluss gemütlicher Ausklang im Pfarrhof; Rahmenprogramm: Besuch des Wehrkirchenmuseums

Freie Spende.

Ort: 2842 Edlitz, Pfarrhof, Markt 1, Bezirk Neunkirchen

Mit: Jugendblasorchester Edlitz-Thomasberg und Grimmenstein; Blechbläserensemble der Militärmusik

Niederösterreich

Projektleitung: Mag. Anton Straka

Veranstalter: Musikschulförderverein Edlitz-Grimmenstein-Thomasberg-Zöbern

Info: +43-676-70 83 901 (Mag. Anton Straka), [www.viertelfestival-noe.at/musikschuletrifftmilitaermusik](http://www.viertelfestival-noe.at/musikschuletrifftmilitaermusik)

Franz Maurer: „Alpha.Blech.Omega. Dorffest und Konzertereignis“, Trautmannsdorf [Volxmusik]

„Alpha-Blech-Omega“ bringt zusammen, was schon immer zusammengehört hat: Die „Trachtenkapelle Trautmannsdorf“, das „Suchy-Drio“ mit (s)einer Melange aus Heurigenklang, Tango, Barockmusik, Dudelsackklängen, Lamuahadscha und Jazz sowie „Polka Streng“, die Polka-Rock-Kapelle, die sich mit der böhmischen Polka in Nummern von Frank Zappa, Tom Waits u.a. Geheimkulturcharakter erspielte. Alle drei Bands laden zu einem gemeinsamen Dorffest und Konzertereignis ein – kulinarisch bodenständig betreut von der Freiwilligen Feuerwehr Trautmannsdorf.

Termine / Programm: Sa 11. Mai, ab 17 Uhr: Dämmerstopp mit der Trachtenkapelle Trautmannsdorf beim Feuerwehrhaus; 20 Uhr: Konzert Suchy Drio, Polka Streng und Trachtenkapelle Trautmannsdorf im Gemeindestadel.

Dämmerstopp: Eintritt frei, Konzert im Gemeindestadel: 15 €; Karten erhältlich an der Abendkasse beim Dämmerstopp; Kartenreservierung: + 43-676-71 93 442 (Franz Maurer) oder Mail an: [a.b.o@polka-streng.at](mailto:a.b.o@polka-streng.at)

Ort: 2454 Trautmannsdorf an der Leitha, Feuerwehrhaus und Gemeindestadel, Birnzipf 7, Bezirk Bruck/Leitha

Für das leibliche Wohl sorgt das bewährte Team der Freiwilligen Feuerwehr Trautmannsdorf.

Mit: Trachtenkapelle Trautmannsdorf, Suchy Drio, Polka Streng

Projektleitung: Mag. Franz Maurer

Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Trautmannsdorf

Info: +43-676-71 93 442 (Franz Maurer), [www.polka-streng.at/a.b.o.html](http://www.polka-streng.at/a.b.o.html),

[www.viertelfestival-noe.at/alpha-blech-omega](http://www.viertelfestival-noe.at/alpha-blech-omega)

Brigitte Meissl: „JETZT BEWEGT JETZT. FÜSSE FELGEN FLÜGEL“, Wiener Neustadt [Multimedia-Installation]

Die Künstler\*innengruppe „JETZT“ präsentiert die Ergebnisse ihrer Auseinandersetzung mit Mobilität und Veränderung mit einer multimedialen Installation: mit Felgen und Schuhen als Symbole für die Schnittstelle zwischen Bewegtem und Unbewegtem, mit bewegten Figuren und mit Leinwänden, auf denen Spuren von Bewegungen auf Straßen und Gehsteigen erkennbar sind, sowie mit Video und Musik. Auf diese Weise soll der ökologische Fußabdruck wieder in den Fokus der Wahrnehmung gerückt werden.

Termine / Programm: Sa 11. Mai, 15 Uhr: Präsentation: klingende Felgen, interaktive Lichtspiele, TANZKOMPANIE PIONIERINNEN

Eintritt frei!

Ort: 2700 Wr. Neustadt, Wiener Straße 32 – 34, Bezirk Wiener Neustadt

Mit: KünstlerInnengruppe JETZT: Wolfgang Bauch, Susanne Ganter-Ullmann, Jutka Harmath, Traude Haslauer, Anni HoppeL, Christa Klinger, Ilse Mayer, Brigitte Meissl, Erika Shreihans, Michael Zeiner, Susanne Zeiner, Gäste: Gertrude Rychly, Marlena Schwingner

Projektleitung: Brigitte Meissl, Susanne Ganter-Ullmann, Christa Klinger

Veranstalter: KünstlerInnengruppe JETZT

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am im April 2019

Kurt Foit: „RAW/AUGMENTED/DIGITAL. wirklich ist, was wirkt“, Grünbach/Schneeberg  
[Multimedia-Installation]

Bei „RAW/AUGMENTED/DIGITAL“ werden in einer 40 Meter langen Industriehalle unterschiedliche, fragil wirkende Holzflächen bzw. -wände via Beamer bespielt. 3D-Scans der Hölzer sind die Basis für Pointcloud-Animationen, deren Charakteristik sich mit den Bewegungen der Betrachter\*innen verändert und die passgenau auf die Hölzer projiziert werden. Eine Audiokomposition spielt mit der Materialität des Holzes und überlagert sich mit den flüchtigen Bildern. Die Installation oszilliert so zwischen der ursprünglichen, rauen, haptisch materiellen (raw) und der scheinbaren, flüchtigen, digital erweiterten (augmented) Welt.

Termine / Programm: Sa 11. Mai, 18:30 Uhr: Einlass, 19 Uhr: Begrüßung, 19:30 Uhr Performance; 17. und 18. Mai, 24. und 25. Mai, 30. und 31. Mai, 1. Juni, 14. und 15. Juni, 21. und 22. Juni, 18 - 21 Uhr: Ausstellung, 29. Juni, 18 Uhr: Finissage

Eintritt frei!

Ort: 2733 Grünbach am Schneeberg, Lebensbogen – vormals Clima-Tech-Halle, Hangar 1, Neuschacht

Mit: Kurt Foit, Emanuel Andel, Edgar Lessig

Projektleitung: Kurt Foit, Mag. Emanuel Andel

Veranstalter: Kurt Foit

Info: +43-664-23 000 25 (Kurt Foit), kurtfoit.at, www.viertelfestival-noe.at/rawaugmenteddigital

Irene Künzel: „Das lebendige Museum. Interaktive Zeitreise“, Kottingbrunn  
[Stationentheater]

„Das lebendige Museum“ bietet eine interaktive, informative und unterhaltsame Zeitreise durch die Geschichte Kottingbrunns mit Figuren aus der Vergangenheit und liebevoll gestalteten Kulissen. Fünf Live-Shows an fünf verschiedenen Museums-Stationen, etwa dem Wiener Neustädter Kanal oder dem Flugfeld Kottingbrunn/Vöslau, erwarten das Publikum.

Termine / Programm: Sa 11. und So 12. Mai, Sa 22. und So 23. Juni, Sa 20. und So 21. Juli, Sa 10. und So 11. August: Beginn jeweils 14 Uhr. Einlass in kleinen Gruppen in regelmäßigen Abständen. Um alle Museums-Stationen besuchen zu können, sollten Sie ca. 1 Stunde Zeit einplanen. Letzter Einlass: 17 Uhr

Karten an der Kassa vor Ort; Eintritt: Kinder bis 16 Jahre 5 € / Erwachsene 10 €

Ort: 2542 Kottingbrunn, Kulturszene Kottingbrunn, Schloß 1, Bezirk Baden

Mit: Eine „Red Riding Rocketeers“-Produktion von Ronald Schaller, Regie: Stefan Ried, Ausstattungsleitung: Michael Ammer

Projektleitung: Irene Künzel

Veranstalter: Kulturszene Kottingbrunn

Info: Kulturszene Kottingbrunn +43-2252-74 383, office@kulturszene.at, +43-676-37 44 936 (Irene Künzel), www.kulturszene.at, www.viertelfestival-noe.at/das-lebendige-museum

Wolfgang Kober: „Kunst = Natur – x. Kunst oder Natur?“, Weissenbach/Triesting  
[Bildende Kunst: Land-Art, Musik, Wanderung]

Die Formel „Kunst = Natur – x“, mit der Arno Holz 1891 die Dichtkunst mathematisch beschreiben wollte, wurde als Projekt-Titel gewählt, um auszudrücken, dass Kunst und Natur interagieren und Kunst einem ständigen Wandel unterliegt. Die von Künstler\*innen gestalteten Objekte, Installationen und Bilder stehen mit der sie umgebenden Natur in Beziehung und werden durch sie verändert. Veranstaltungsort ist die seit 1882 bestehende Festwiese der Gemeinde Weissenbach, der mystische Kräfte nachgesagt werden. Ein musikalisches Rahmenprogramm ergänzt die Ausstellung.

Termine / Programm: Sa 11. Mai 15 Uhr: feierliche Eröffnung, Vorstellung der KünstlerInnen, musikalisches Rahmenprogramm; Sa 6. Juli 15 Uhr: mystische Musik an einem mystischen Ort in mitten von Kunstobjekten; So 11. August 15 Uhr: feierlicher Abschluss der Ausstellung mit musikalischem Rahmenprogramm. Gutes Schuhwerk für die kurze Wanderung zur Festwiese erforderlich. Bei Schlechtwetter Verschiebung möglich. Die Freiluftausstellung von Objekten und Installationen ist von Sa 11. Mai bis So 11. August täglich von 8 bis 18 Uhr frei zugänglich.

Eintritt frei! Freie Spende für das Buffet.

Ort: 2564 Weissenbach an der Triesting, Festwiese der Gem. Weissenbach, Friedhofw. 3, Bezirk Baden

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach  
Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625  
viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am im April 2019

Mit: Die ausstellenden KünstlerInnen bzw. die aktuell Mitwirkenden an den Musikveranstaltungen finden Sie auf der Website der Veranstaltung [www.atelierbajadere.at/ausstellungen/viertelfestival](http://www.atelierbajadere.at/ausstellungen/viertelfestival)  
Projektleitung: Wolfgang Kober  
Veranstalter: Wolfgang Kober  
Info: +43-664-62 84 302 (Wolfgang Kober), [www.atelierbajadere.at/ausstellungen/viertelfestival](http://www.atelierbajadere.at/ausstellungen/viertelfestival), [www.viertelfestival-noe.at/kunst-natur](http://www.viertelfestival-noe.at/kunst-natur)

Susanne Jahrl: „KENE MENE MUH UND DRIN BIST DU. Grünbacher Kreativbegegnungen“, Grünbach/Schneeberg [Gesellschaft: Inklusion]  
Das EU-geförderte Projekt „Kene Mene Muh und drin bist du“ bezeichnet die bereitwillige Aufnahme von nicht integrierten Personen in eine Gemeinschaft. In Grünbach am Schneeberg soll die ansässige Bevölkerung mit Informationen, Fingerspitzengefühl, Performances und gemeinsamen Aktivitäten für die Integration gesellschaftlicher Randgruppen und ein tolerantes Miteinander sensibilisiert werden, um einer großzügigen Schnittstelle für Begegnungen aller Art Raum zu geben. Die Puchberger Multimediakünstlerin Suze LaRousse dokumentiert das Projekt fotografisch und zeigt die Fotos im Rahmen einer Ausstellung.

Termine / Programm: 11. Mai 15 Uhr: Eröffnung, 20. Juli 17 Uhr: Vernissage, 10. Aug. 18 Uhr: Finissage  
11. Aug. 11 Uhr: Flohmarkt. Wöchentliche Workshops (Filzen, textiles Upcycling, Möbel upcycling, Raku, Kochen, Tanzen, Bogenschießen etc.) Details und Anmeldung unter [www.kenemenemuh.at](http://www.kenemenemuh.at)  
Ort: 2733 Grünbach am Schneeberg, Werkhalle Lebensbogen GmbH, Am Neuschacht 1, Bezirk  
Projektleitung: Susanne Jahrl, Elke Hittinger  
Veranstalter: Susanne Jahrl, Elke Hittinger  
Info: +43-664-24 52 606 (Susanne Jahrl), [www.kenemenemuh.at](http://www.kenemenemuh.at), [www.viertelfestival-noe.at/kene-mene-muh-und-drinbist-du](http://www.viertelfestival-noe.at/kene-mene-muh-und-drinbist-du)

Christoph Kainz: „Kulturpfad FOLGE DEN TÖNEN. MUSIK & KULTUR IN DER NATUR“, Pfaffstätten [Musik]

Der „Kulturpfad Folge den Tönen“ verläuft entlang des Wiener Neustädter Kanals sowie durch Pfaffstätten und seine Weingärten bis zu den „Einödhöhlen“ und dem Pfaffstättner Kogel. Entlang der mit modernen Info-Points ausgestatteten Strecke finden während des Festivals vielfältige Konzerte von Jazz über Experimental- und Blasmusik bis zum Heurigenlied- und Chansonabend statt.

Termine / Programm / Orte: Sa 11.5., 20 Uhr: Uraufführung „Wr. Neustädter Kanal-Suite“ Big Band Pfaffstätten, Komponist, Dirigent: M. Geiselhart; Do 16.5., 19.30 Uhr: „Blas' ins Blech!“ Austrian Jazz Harp Project; So 19.5., 15 Uhr: „Flötentöne, Flöte töne!“ Querflötenensemble der MS; 17: Musikverein: Uraufführung „Haunopp und Weigl - Anno 1946“ v. Prof. J. Österreicher; So 2.6., 15 Uhr: „Unsere Stimmen erklingen!“ Kinder- & Jugendchor d. MS, Singkreis, Singgemeinschaft, Kirchenchor; „Blas' ins Blech!“ Trompeten-Ensemble d. MS, Music Grapes; So 16.6., 18 Uhr: „Haße Luft!“ Vienna Big Band Unit; Sa 22.6., 15 Uhr: „Die Natur der Töne!“ Unplugged: K. Zwinger, Rusty Strings, VITRUV; Sa 6.7., 17 Uhr: „Hör' in dich hinein!“, Experimentalmusik M. Geiselhart; So 7.7., 19 Uhr: Literatur & Chansons; Fr 19.7., 17 Uhr: „Ausg'steckt is'!“ Heurigenlieder; So 11.8., 17 Uhr: „Wie schallt's vom Pfaffstättner Kogel“ Alphorn & Blechmusik, Liveübertragung von Proksch-Hütte zum Großheurigen  
Eintritt frei! (Spenden erbeten)  
Projektleitung: LAbg. Bgm. Christoph Kainz  
Veranstalter: Marktgemeinde Pfaffstätten  
Info: +43-664-21 05 217, [www.erlebnis.pfaffstaetten.at](http://www.erlebnis.pfaffstaetten.at)

Beate Jorda: „Aufbruch zum Frauenmuseum. Herstory entdecken“, Baden [Ausstellung: Frauengeschichte]

Der Verein „frauenzimmer“ präsentiert in Baden ein Stück unentdeckter Frauengeschichte der Kurstadt, um deren große Frauenfiguren von gestern und heute zu erinnern und ihnen ein Denkmal zu setzen.

Termine / Programm: So 12. Mai 17 Uhr, 2500 Baden, Landschaftsapotheke, Hauptplatz 13: 17 Uhr: Vernissage und Begrüßung durch VertreterIn der Gemeinde, 17:05 Uhr: Eröffnung und Führung durch die Ausstellung durch den Verein frauenzimmer; So 19. Mai 17 Uhr: Führung durch die Ausstellung; So 12. Mai bis Mo 3. Juni: Ausstellung in der

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach  
Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625  
viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am im April 2019

Fußgängerzone Baden

Eintritt frei!

Ort: 2500 Baden, Fußgängerzone

Mit: Mitglieder des Vereins frauenzimmer

Projektleitung: Mag.a Beate Jorda

Veranstalter: Mag.a Beate Jorda

Info: +43-699-10 026 119 (Beate Jorda), [www.frauenzimmer-baden.at](http://www.frauenzimmer-baden.at), [www.viertelfestival-noe.at/aufbruch-zum-frauenmuseum](http://www.viertelfestival-noe.at/aufbruch-zum-frauenmuseum)

Matthias Schorn: „Bahnhof Altenmarkt-Thenneberg. Kunst ab (Bahn-)Hof“, Altenmarkt/Triesting [Musik U, Fotografie]

Der Bahnhof Altenmarkt-Thenneberg wurde 1877 eröffnet und war bis zur Stilllegung 2005 ein Ort der Begegnung und des Austauschs, des Abreisens und Ankommens. Hier betreibt der Soloklarinetist der Wiener Staatsoper, Wiener Philharmoniker und Hobby-Imker Matthias Schorn seine „Haltestelle für Kunst aus allen Richtungen“, wo im Rahmen des „Viertel Festival NÖ“ ein spannender Konzertreigen u.a. mit Willi Resetarits, den Strottern, dem Minetti Quartett, Wenzel Beck und Matthias Schorns „faltenradio“ sowie eine Ausstellung mit Fotos von Lukas Beck zu hören und zu sehen sind.

Termine / Programm: So 12. Mai Eröffnungsfest. 15:30 Uhr: Vernissage, Fotoausstellung Lukas Beck; 17 Uhr: Minetti Quartett & M. Schorn; 19:30 Uhr: Wenzel Beck feat. Willi Resetarits; Do 16. Mai 19:30 Uhr: „MoZuluArt“; So 19. Mai 15:30 Uhr: „Das [ba]rockt!“; Mo 27. Mai 9 Uhr: „Die transviertlirische Eisenbahn“; Do 30. Mai 19:30 Uhr: „Die Kolophonistinnen“; Fr 31. Mai 19:30 Uhr: Kino „Die beste aller Welten“; Sa 1. Juni 15:30 Uhr: M. Schorn plays contemporary music for clarinet solo; 19:30 Uhr: Kino „Wie im Himmel“; So 2. Juni 11 Uhr: Matinee mit Daniela & Matthias Schorn, anschließend Volksmusiknachmittag; Di 4. Juni 19:30 Uhr: „Die Strottern“; Mi 19. Juni 19:30 Uhr: „Faltenradio“

Kartenreservierung notwendig! ([mat@matthias-schorn.at](mailto:mat@matthias-schorn.at))

Ort: 2571 Altenmarkt an der Triesting, Bahnhof Altenmarkt-Thenneberg, Thenneberg 63, Bezirk Baden

Projektleitung: Mag.art Matthias Schorn

Veranstalter: Mag.art Matthias Schorn

Info: Info: +43-650-85 34 907 (Matthias Schorn), [www.kultur-bahnhof.eu](http://www.kultur-bahnhof.eu), [www.viertelfestival-noe.at/Bahnhof-Altenmarkt](http://www.viertelfestival-noe.at/Bahnhof-Altenmarkt)

Barbara Krijgh-Reichhold: „Schnittstelle BAUM & TRAUM. Kultur Burg Feistritz“, Feistritz [Ausstellung, Konzert, Workshops im Burgarten]

Bei „Schnittstelle Baum & Traum“ können Besucher\*innen sowohl die herrlichen Gartenanlagen der Burg Feistritz genießen als auch Ausstellungen und Konzerte besuchen oder an Workshops teilnehmen. Auf dem Programm stehen etwa klassische Musik mit dem Minetti Quartett und Harriet Krijgh am Cello, ein musikalischer Abend „Zum Schmunzeln und Grinsen“ mit Christoph Wagner-Trenkwitz, Tenor Adrian Eröd und Andrea Linsbauer am Klavier, eine Open-Air-Batik-Ausstellung von Gerda Obermoser, Blasmusik u.v.m.

Termine / Programm: So 12. Mai 11 bis 16 Uhr: Tag des Offenen Gartens; Batik auf Holz von Gerda Obermoser; Mo 20. Mai 19 Uhr: Konzert Minetti Quartett & Harriet Krijgh; Sa 25. Mai 19 Uhr: Konzert Adrian Eröd, Christoph Wagner Trenkwitz, Andrea Linsbauer; Mi 19. Juni 18 Uhr: Eröffnung Ausstellung Baum & Traum, Dämmerstücken Blaskapelle Liblos; 20. Juni 10 bis 16 Uhr: Tag des Offenen Gartens, Ausstellungen, Workshops & Offenes Atelier, Frühschaffen mit Trachtenkapelle Feistritz

Ort: 2873 Feistritz am Wechsel, Burg Feistritz (Garten & Alte Reitschule), Bezirk Neunkirchen

Mit: Burgteam Feistritz, Volksschule Feistritz, Michael Kubik, Gerda Obermoser, Cisca Jager

Projektleitung: Barbara Krijgh-Reichhold, Sabine Kabinger

Veranstalter: FORUM BURG FEISTRITZ

Info: +43-676-61 23 917 (Barbara Krijgh-Reichhold), [www.burgfeistritz.com](http://www.burgfeistritz.com), [www.viertelfestival-noe.at/schnittstelle-baum-traum](http://www.viertelfestival-noe.at/schnittstelle-baum-traum)



Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach  
Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625  
viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am im April 2019

Maria Hruschka: „Verwobene Wege. Alltagsgeschichten aus Baden“, Baden  
[Installation im öffentlichen Raum]

„Verwobene Wege“ setzt zeithistorisch relevante Orte der Stadt Baden als Schnittstellen zwischen Vergangenheit und Gegenwart anhand künstlerisch aufbereiteter Bildmaterialien und persönlicher Dokumenten in einer frei zugänglichen Installation in Szene. In kompakter Form wird ein ganzheitlicher Blick auf ausgewählte Schnittstellen der Stadt geboten, um neue Sichtweisen zu eröffnen oder Erinnerungen aufzufrischen. Gesellschaftlicher Wandel, Kontinuität und die Zeitgeschichte Badens werden auf diese Weise sichtbar gemacht.

Termine / Programm: So 12. Mai 10 Uhr, Trabrennbahn Baden, Wiener Straße 84, 2500 Baden: Eröffnung der Installation „Verwobene Wege“; So 12. Mai bis So 11. August Installation in der Stadt Baden, detaillierte Information auf der Homepage des Viertel festivals  
Eintritt frei!

Ort: 2500 Baden, nähere Informationen unter [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at)

Projektleitung: MMag. Maria Hruschka, Sabrina Patry, BA, MA

Veranstalter: Maria Hruschka

Info: +43-650-41 76 161 (Sabrina Patry), [www.viertelfestival-noe.at/verwobene-wege](http://www.viertelfestival-noe.at/verwobene-wege)

Stadt Wiener Neustadt: „schalom!-E I N /SCHNITT-schalom! Schalom Wiener Neustadt!“, Wiener Neustadt [Jüdische Kultur: Musik, Workshops, Kulinarik & Geschichte]  
Mit einem dichten Veranstaltungsreigen dokumentiert Wiener Neustadt seine Schnittstellen zur jüdischen Kultur. Das Programm reicht von Auftritten des „Wiener Klezmer Orchesters“ und des „Wiener Jüdischen Chors“ über Klezmer-Workshops für Jugendliche bis zu Live-Koch-Shows des israelischen Starkochs Joshua Elbaranes. Außerdem lädt Geschichte-Experte Werner Sulzgruber zu Stadtführungen auf den Spuren der jüdischen Geschichte ein.

Termine / Programm / Orte: Di 14. Mai 19:30 Uhr, 2700 Wiener Neustadt, Stadttheater, Herzog Leopold Straße 21: Schalom Wiener Neustadt! Konzert Wiener Klezmer Orchester & Wiener Jüdischer Chor

Fr 24. Mai, 2700 Wiener Neustadt, Borg Wiener Neustadt, Herzog-Leopold-Straße 32: Do it Klezmer! SchülerInnen-Workshops mit Klezmer-Profis

Do 13. Juni 19:30 Uhr, 2700 Wiener Neustadt, Skyline, Baumkirchnerring 6: Wie schmeckt Israel? Kochshow mit Joshua Elbaranes, musikalisch umrahmt. Mit Verkostung aller Gerichte!

Sa 22. Juni 10 und 15 Uhr, 2700 Wiener Neustadt, Elazar Benyoetz Gasse neben der Kapuzinerkirche: Follow the codes! Stadttour mit QR-Code-Stationen, Infos und Bildern zur jüdischen Geschichte

Für Veranstaltungen 14. Mai und 13. Juni Ö-Ticket Karten erhältlich am Info Point im Alten Rathaus, Hauptplatz 1-3, +46-2622-373 311, bei allen Ö-Ticket-VVK-Stellen sowie online und AK (€ 20,-- bis 40,-- je nach Kategorie, div. Ermäßigungen)

24. Mai und 22. Juni: Eintritt frei

Projektleitung: Mag.a Eveline Klein, Mag.a (FH) Claudia Vorisek

Veranstalter: Stadt Wiener Neustadt

Info: +43-2622-373-950 (Stadt Wiener Neustadt), <http://wiener-neustadt.gv.at>, [www.viertelfestival-noe.at/schalom-einschnitt-schalom](http://www.viertelfestival-noe.at/schalom-einschnitt-schalom)

Leonardo Bettinelli: „LICHTSPEKTAKEL IM NATURPARK. Der Wald leuchtet“, Sparbach  
[Lichtshow im Naturpark, geeignet für Kinder ab 5 Jahren]

Österreichs ältester Naturpark in Sparbach verwandelt sich beim „Lichtspektakel im Naturpark“ an zwei Abenden in einen magischen, lumineszierenden Wald mit fantastischen Lichtinstallationen und Projektionen in allen Farben des Regenbogens. Konzerte mit Harfe, Handpan und Didgeridoo ergänzen die Lichtshow. Am Lagerfeuer kann man rasten, der Märchenerzählerin lauschen oder eigene Geschichten austauschen sowie unter freiem Himmel regionale Spezialitäten genießen.

Termine / Programm: Fr 17. Mai, Sa 18. Mai: Beginn jeweils 20 Uhr: Lichtinstallation, Musik, Geschichtenerzählerin, Wilde Schmankerl

Eintrittspreise zum Naturpark: Erwachsene 10 €, Kinder (5 - 15 Jahre) 5 €

Ort: 2393 Sparbach, Naturpark Sparbach, Sparbach 6, Bezirk Mödling

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am im April 2019

Mit: Lichtinstallationen: Circus Lumineszenz, Projektionen: Reinhard Pölzl, Kristallblumen: Markus Anders, Tanzende Leuchtwesen: The Ladies, Klangreisen: Handpan, Didgeridoo, Harfe

Projektleitung: Leonardo Bettinelli

Veranstalter: Kulturverein veik

Info: +43-677-62 916 367 (Kulturverein Veik), [www.facebook.com/events/2218114408427343](https://www.facebook.com/events/2218114408427343), [www.viertelfestival-noe.at/lichtspektakel-im-naturpark](http://www.viertelfestival-noe.at/lichtspektakel-im-naturpark)

Eva Gruber: „Zeit am Fluss. Landart im Höllental“, [Ausstellung: Kunst in der Landschaft; Buchpräsentation]

Die Landschaftskünstlerin Eva Gruber nutzt die Schotter-Ufer der Schwarza im Höllental als Zeichenblätter und gestaltet darauf vergängliche Bilder aus Steinen, Hölzern, Blättern, Gräsern, Sand und Erde. Wer die Schwarza entlang wandert, kann den Arbeitsprozess, aber auch die natürliche Veränderung ihrer Bilder beobachten. Parallel ist in der Galerie „5er-Haus“ in Reichenau eine Ausstellung zu Grubers Landschaftskunst im Höllental samt Fotodokumentation zu sehen.

Termine / Programm / Orte: Sa 18. Mai bis So 2. Juni tägl. 10 bis 16 Uhr: 2651 Hirschwang, Schwarza-Ufer am „Wasserleitungsweg“ zwischen der „Windbrücke“/Hirschwang und Kaiserbrunn, Bezirk Neunkirchen: Landart Performance. Festes Schuhwerk vonnöten. Gleichzeitig: 2651 Reichenau, Galerie 5er-Haus, Schloßplatz 5, Bezirk Neunkirchen: Multimedia-Ausstellung & Gelegenheit zu Landart-Gestaltungen der BesucherInnen. Vernissage mit Buffet am Fr 17. Mai 19 Uhr

Eintritt frei!

Mit: Eva Gruber

Projektleitung: Mag.a Eva Gruber

Veranstalter: Mag.a Eva Gruber

Info: +43-664-41 43 428 (Eva Gruber), [www.eva-gruber.com](http://www.eva-gruber.com), [www.viertelfestival-noe.at/zeit-am-fluss](http://www.viertelfestival-noe.at/zeit-am-fluss)

Bernd Watzka: „SCHLECHTWETTERMUSEUM. Der kleinste Kunsttempel der Welt“, Mödling [Installation]

Bernd Watzka greift das Konzept des Schlechtwetterprogramms auf und kreiert mit dem SCHLECHTWETTERMUSEUM eine Schnittstelle zwischen Kunst und Natur. Das Museum befindet sich in einer alten Telefonzelle, in der statt Kunst künstlicher Regen ausgestellt wird. Das schlechte Wetter – für viele Menschen Grundvoraussetzung eines Museumsbesuchs und damit Bestandteil der Kunstrezeptionskette – wird selbst zum Kunstobjekt erklärt. Was zuerst draußen, also „öffentlich“ war und zum (meteorologischen) Alltag gehörte, wird ins Museums-Innere transferiert und dort zu einem irrationalen Phänomen.

Termine / Programm: Fr 17. Mai 17 Uhr: feierliche Eröffnung des SCHLECHTWETTERMUSEUM mit kleinem Buffet. Das SCHLECHTWETTERMUSEUM ist bis Fr 26. Juli frei zugänglich.

Eintritt frei!

Ort: 2340 Mödling, Josef Hyrtl-Platz

Projektleitung: Mag. Bernd Watzka

Veranstalter: Mag. Bernd Watzka

Info: [wiendrama@chello.at](mailto:wiendrama@chello.at) (Bernd Watzka), [www.wiendrama.wordpress.com](http://www.wiendrama.wordpress.com), [www.viertelfestival-noe.at/schlechtwettermuseum](http://www.viertelfestival-noe.at/schlechtwettermuseum)

Johann Steiner: „Komm zum Fest im unbekannten Tal. Erlebniswelt Kaltenleutgeben“, Kaltenleutgeben [Dorffest]

Unter dem Titel „Komm zum Fest im unbekannten Tal“ lädt die Marktgemeinde Kaltenleutgeben zum Stadtfest mit über 30 mitwirkenden Künstler\*innen, Gruppen und Kultur-Vereinen, um sich einer historisch und kulturell interessierten Öffentlichkeit vorzustellen. Bei einem Stadtfest erfährt man/frau, dass die „Professoren-Villa“ im 19. Jahrhundert für Lichtbildvorträge genutzt wurde. Zugänglich sind u.a. das Gemeindearchiv und das Feuerwehr-Museum, die „Schwarze Madonna“ der Barockkirche und die Rebekka-Quelle, die an Kaltenleutgebens glanzvolle Zeit als Kaltwasserkurort erinnert.

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at)

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am im April 2019

Termine / Programm: Sa 18. Mai bis So 19. Mai; Sa 18. Mai, 11 Uhr: Festbeginn mit feierlicher Begrüßung der Gäste bei der „Professoren-Villa“, wo der „Promenadenweg“ beginnt. Die Veranstaltung ist an beiden Tagen frei zugänglich.

Eintritt frei!

Ort: 2391 Kaltenleutgeben, Professoren-Villa, Hauptstraße 74, Bezirk Mödling

Mit: Über dreißig örtliche Künstler, Gruppen und Vereine. „Unser Kaiser“ mit Hoch- und Deutschmeister und Pferden unserer Reitschule, der Werkelmann, die Kinder der VS, Eisschützen, Fußballer, Masken-Aussteller des Kaltenleutgebener Nikolausspieles, die Veranstalter der Feuershow, das Balance- und Lebens-Studio, die Naturfreunde, Antiquariat und Buchhandlung, Original Trachten-Dirndl, Sportverein, die Kinderfreunde und die Pfadfinder

Projektleitung: Johann Steiner

Veranstalter: Johann Steiner

Info: +43-664-12 34 567 (Johann Steiner), [www.kaltenleutgeben.gv.at](http://www.kaltenleutgeben.gv.at), [www.viertelfestival-noe.at/komm-zum-fest-imunbekannten-tal](http://www.viertelfestival-noe.at/komm-zum-fest-imunbekannten-tal)

Michael Kitzmantel: „ARBEITS-LOS. Chance oder Schicksal?“, Gramatneusiedl [Musik]  
Gramatneusiedl wurde zweimal Schauplatz dramatischer Arbeitslosigkeit: erstmals 1929, als im Marienthal eine Textilfabrik geschlossen und fast 1.300 Arbeiter\*innen entlassen wurden. Und vor zwei Jahren, als die Plexiglasfabrik Evonik Para-Chemie GmbH ihre Pforten schloss und ca. 250 Personen arbeitslos wurden. Vor diesem Hintergrund finden auf zwei Bühnen dem Museum Marienthal und dem Café.im.Wittnerhof zwei klassische Konzerte statt, die dem Thema Arbeitslosigkeit gewidmet sind.

Termine / Programm / Orte: Sa 18. Mai 19 Uhr, 2440 Gramatneusiedl, Museum, Marienthal, Hauptstraße 64, Bezirk Bruck an der Leitha: Konzert; So 26. Mai 19 Uhr, 2440 Gramatneusiedl, Café.im.Wittnerhof, Oberortsstraße 21, Bezirk Bruck an der Leitha: Konzert. Zwischen den ausgewählten Musikstücken und einer Uraufführung stehen Textpassagen und Zitate zum Thema Marienthal und Arbeitslosigkeit.

Eintritt: AK 15 €, für Kinder Eintritt frei

Mit: Musikalische Leitung: Doris Kitzmantel, Trio Frizzante, Trio Trikolon, Moderation: Andrea Schramek (26. Mai)

Projektleitung: Michael Kitzmantel

Veranstalter: Alpenlax Kunst & Kultur e.V.

Info: +43-699-19 241 189 (Michael Kitzmantel), [www.alpenlax.com](http://www.alpenlax.com), [www.viertelfestival-noe.at/arbeits-los](http://www.viertelfestival-noe.at/arbeits-los)

Manfred Tauchner: „Räuberpassion. Möada Liada! Oage G'schichtn!“ Mödling, Trattenbach, Edlitz, Scheiblingkirchen-Thernberg [Volxmusik: Moritaten]

Für das Viertel Festival NÖ werden die schaurig-schönen Geschichten vom Holzknechtseppel und seiner furchterregenden Räuberbande in Szene gesetzt und in Lieder gegossen: Dialektmoritaten über das Böse, das Gute und worüber man sonst noch nachdenkt, wenn einem g'scheit fad ist ein Abend an der Schnittstelle zwischen Geschichte und G'schichtl, zwischen Erzählung, Legende, fake news und alternativen Fakten und historischen Originalzitaten.

Termine / Programm / Orte: Sa 18. Mai 20 Uhr, 2340 Mödling, Freie Bühne Mayer, Kaiserin-Elisabeth-Straße 22; Mi 29. Mai 19:30 Uhr, 2881 Trattenbach, Gasthaus Dissauer, Trattenbach 129, Bezirk Neunkirchen; So 2. Juni 18 Uhr, 2842 Edlitz, Gasthaus Grüner Baum, Markt 26, Bezirk Neunkirchen; Sa 15. Juni 19:30 Uhr, 2832 Scheiblingkirchen-Thernberg, Wirtshaus Huber, Thernberg 22, Bezirk Neunkirchen

Eintritt: Mödling: 18 €, Karten erhältlich bei der Freien Bühne Mayer; Trattenbach, Edlitz, Thernberg: VVK 14 € / AK 16 €

Mit: Viktoria Hillisch, Georg Bauernfeind, Ernst Tauchner, Manfred Tauchner, Nikolaus Link, Stefan Trenker, Georg Winter und Alex Panrok

Projektleitung: Mag.(FH) Manfred Tauchner, Mag. Nikolaus Link

Veranstalter: Gunstverein e.V.

Info: +43-676-93 38 122 (Manfred Tauchner), [raeberpassion@gmx.at](mailto:raeberpassion@gmx.at), [www.raeberpassion.at](http://www.raeberpassion.at), [www.viertelfestival-noe.at/raeberpassion](http://www.viertelfestival-noe.at/raeberpassion)



Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach  
Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625  
viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am im April 2019

Peter Kozek, Thomas Hörl: „Kompositum IV / GOLEM. Lehm als Material für Wandel und Visionen“, Tribuswinkel, Traiskirchen [Performance]

Der Golem ist ein Geschöpf, das sein Dasein der Kunst der Magie verdankt. An drei signifikanten postindustriellen Orten entstehen performative Bilder, deren Zentrum eine mobile Installation, ein fahrbarer Golem-Turm, ist. Unter Beteiligung von Anwohner\*innen und zufällig Vorbeikommenden entstehen in Workshops Lehmfiguren – eine Vielzahl an persönlichen Golems. So entwickelt sich ein vierteiliger Golem, der zum Symbol der Diversität des Industrieviertels wird. Beim abschließenden Brennfest zur Sonnenwende werden die Golems gebrannt und den Workshop-Teilnehmer\*innen wieder zurückgegeben.

Termine / Programm / Orte: Sa 18. Mai, 16 bis 20 Uhr, 2512 Tribuswinkel, Wiener Neustädter Kanal, Badener Straße 39, Bezirk Baden; Sa 1. Juni, 16 bis 20 Uhr, 2514 Traiskirchen, Gewerbepark Traiskirchen (ehemals Semperit), Wienerndorfer Straße 20-24, Bezirk Baden; Fr 21. Juni, 16 bis 22 Uhr, Brennfest, 2514 Traiskirchen, Alte Schlosserei, Wolfstraße 18, Bezirk Baden

Eintritt frei!

Mit: kozek hörlnski, Kurt Pieber, Besucher\*innen

Projektleitung: kozek hörlnski (Thomas Hörl & Peter Kozek)

Veranstalter: kozek hörlnski

Info: +43-699-19 696 677 (Peter Kozek), kozek-hoerlnski.com, www.viertelfestival-noe.at/kompositum

Sebastian Buchner: „Unerzählte Geschichten. Fünf Pittner Geschichten“, Pitten [Buchpräsentation, Ausstellung]

Fünf bis dato unerzählte Geschichten aus der Pittener Vergangenheit haben ihren Weg in ein neues Buch gefunden. Die literarische Zeitreise führt von der Bronzezeit über das Mittelalter ins 20. Jahrhundert und in die Gegenwart. Autor und Erzähler ist Sebastian Buchner, die Illustrationen stammen von Malerin Christine Buchner. Tänzer\*innen und Musiker\*innen machen die Geschichten aus Pitten als Dancing-Tales in zwei Performances lebendig.

Termine / Programm / Orte: Sa 18. Mai 16 Uhr, 2823 Pitten, Museum Pitten, Bezirk Neunkirchen: im Rahmen des Museumsfrühlings NÖ: Buchpräsentation und Lesung mit Sebastian Buchner und Vernissage Christine Buchner; Fr 14. Juni 17 Uhr, 2823 Pitten, Karner Pitten, Bezirk Neunkirchen: Unerzählte Geschichten – Mittelalter, 17:30 Uhr: Erzählung und Performance, Do 8. August 17 Uhr, 2823 Pitten, Galerie Buchner, Prof. Sepp Buchner Straße 528, Bezirk Neunkirchen: Unerzählte Geschichten – Bronzezeit, 18 Uhr: Erzählung und Performance von Dancing Tales, 19 Uhr: Musikperformance, Vernissage Christine Buchner & „Bronzezeitliche Verpflegung“

Eintritt: 18. Mai: Eintritt frei; 14. Juni: 7€ / Kinder 3€; 8. August: freie Spende

Mit: Autor & Erzähler: Sebastian Buchner, Malerei: Christine Buchner, Tanz & Musik: Dancing Tales

Projektleitung: Sebastian Buchner

Veranstalter: Sebastian Buchner

Info: +43-660-70 54 667 (Sebastian Buchner), www.sebasbuchner.com/unerzaelte-geschichten/, www.viertelfestival-noe.at/unerzaelte-geschichten

Veronika Matzner: „STROMSCHNITTSTELLE EUROPAS. ÄSTHETIK DER TECHNIK“, Sarasdorf, Bruck/Leitha, Baden, Mödling [Performance, Wanderausstellung]

Mit ihrer von Martin Kratochwils Klangimprovisationen begleiteten Performance im Umspannwerk Sarasdorf ermöglicht Veronika Matzner dem Publikum, das Spannungsfeld zwischen Kunst und Technik hautnah zu erleben. Ab September 2019 präsentieren Mitglieder des Mödlinger Künstlerbundes in einer Wanderausstellung die Ergebnisse ihrer künstlerischen Auseinandersetzung mit der Performance im Besonderen und dem Thema „Energie“ im Allgemeinen. Zusätzlich finden Vorträge und Diskussionen zum Thema statt.

Termine / Programm: Sa 18. Mai 20:30 Uhr: Beginn der Performance „TRANSFORMATION“, Ende ca. 22:30 Uhr; Infos über Zufahrt, Parkmöglichkeiten und wg. Schlechtwetters ev. nötige Terminverschiebung auf: www.mkb.at; Wanderausstellung: So 1. September 18:30 Uhr, 2460 Bruck an der Leitha, Stadtgemeinde, Hauptplatz 16; Di 17. September 19:30 Uhr, 2340 Mödling, Stadtgalerie, Kaiserin Elisabethstraße 1; Mi 9. Oktober 19:00 Uhr, 2500 Baden, Theater am Steg, Johannesgasse 14  
Eintritt frei!

Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Wiedenstraße 2 • A-2130 Mistelbach

Tel +43-(0)2572-34234-0 • Fax +43-(0)2572-34234-625

viertelfestival@kulturvernetzung.at • www.viertelfestival-noe.at

## PRESSE-INFORMATION

Mistelbach-Wien, am im April 2019

Ort: 2454 Sarasdorf, Umspannwerk, Bezirk Bruck an der Leitha

Mit: Veronika Matzner, Othmar Kraft, Martin Kratochwil, Felix Pochlatko, Mitglieder Mödlinger Künstlerbund

Projektleitung: Mag. Veronika Matzner, Renate Laimgruber

Veranstalter: Mödlinger Künstlerbund

Info: +43-664-22 61 789 (Renate Laimgruber), [www.mkb.at](http://www.mkb.at), [www.viertelfestival-noe.at/stromschnittstelle-europas](http://www.viertelfestival-noe.at/stromschnittstelle-europas)

Veronika Prünster: „Das [ba]rockt! Das interaktive Musiktheater“, Altenmarkt-Thenneberg, Wiener Neustadt, Breitenfurt [Family-Konzert]

Bei „Das [ba]rockt!“ treffen Barock-Musik, -Tänze und -Kostüme spielerisch auf Rock n Roll, Pop- und Rock. Auf dem Programm steht ein spannendes interaktives Konzerterlebnis, das die Gegensätze und Gemeinsamkeiten zweier verschiedener Musikepochen auf humorvolle Weise näherbringt. Um mit Vorbehalten aufzuräumen, stellen die Musikerinnen dieses Programm in den Kontext der heutigen Zeit, verdeutlichen Gemeinsamkeiten und zeigen Schnittstellen zu modernen Musikwerken auf.

Termine / Programm / Orte: So 19. Mai 15:30 Uhr, 2571 Altenmarkt-Thenneberg, Kulturbahnhof, Thenneberg 63, Bezirk Baden; Fr 7. Juni 9 und 10:30 Uhr, 2700 Wiener Neustadt, BORG Wiener Neustadt, Herzog Leopold Straße 32; Sa 8. Juni 16 Uhr, 2384 Breitenfurt, Museum Breitenfurt, Kardinal Piffl Platz 1, Bezirk Mödling; Sa 6. Juli 14 und 16 Uhr, 2700 Wiener Neustadt, Alter Schlachthof Wiener Neustadt, Neunkirchnerstraße 65: Schlachthof Spektakel

Mit: auf:takt für Kultur: Katharina Osztovcics: Saxofon, Klavier, Gesang & Schauspiel: Veronika Prünster: Querflöte, Klavier, Gesang & Schauspiel

Projektleitung: Mag. Veronika Prünster, Mag. Katharina Osztovcics

Veranstalter: Mag.a Veronika Prünster (auf:takt für Kultur)

Info: Karten & Info: +43-650-63 20 548 (Veronika Prünster), [veronika@auftakt-kultur.at](mailto:veronika@auftakt-kultur.at), [www.auftakt-kultur.at](http://www.auftakt-kultur.at), [www.viertelfestival-noe.at/das-barockt](http://www.viertelfestival-noe.at/das-barockt)

Viertel Festival Niederösterreich  
Mag. Stephan Gartner (Festivalleitung)  
Petra Decrinis (Assistenz)

Cornelia Wiesner und Manuela Winkler (Sachbearbeitung)  
Wiedenstraße 2, 2130 Mistelbach, Tel. +43-(0)2572-34 234-0  
[viertelfestival@kulturvernetzung.at](mailto:viertelfestival@kulturvernetzung.at), [www.viertelfestival-noe.at](http://www.viertelfestival-noe.at)  
Eine Marke der Kulturvernetzung NÖ

Mit Unterstützung von:  
Amt der NÖ Landesregierung, Kulturabteilung (Abteilung K1)  
BKA – Bundeskanzleramt Kunst & Kultur

Sponsoren & Medien-PartnerInnen:  
NÖ Versicherung; NÖ Nachrichten; ORF Niederösterreich; Ö1-Club

Das „Viertel Festival NÖ – Industrieviertel 2019“ findet in Kooperation  
mit der Niederösterreichischen Landesausstellung 2019 statt.